

Mit
Spannung
 erwartet
 wird der neue Roman

F. R. Nord

Der Kampf um die Kupfergrube

Broschiert 3.50 ord. In Halbleinen 4.50 ord. In Ganzleinen 5.— ord.
 Umfang 376 Seiten, holzfreies Papier

Den zugkräftigen farbigen Offset-Schutzumschlag
 zeichnete

Hans Reyersbach

Dieser neue Nord-Roman weist in höchstem Maße die Vorzüge auf, durch die der Autor sich in seinen bisher erschienenen Romanen: „Ker Alt“, „Das Land ohne Lachen“, „Der blaue Teppich“, „Ssir-anusch“ und „Abla“ eine selten große und immer wachsende Gelogtschaft gewonnen und gesichert hat. Klarer Aufbau, scharf umrissene Gestalten, spannende Handlung, immer neue überraschende Wendungen, glänzende Naturschilderungen, das sind nur einige der Merkmale, die das Werk Nords aus der Masse der modernen Romanliteratur weit herausheben und ihm eine dementsprechende ungewöhnliche Zugkraft verleihen. Besonders interessant und wertvoll ist ferner die Schilderung der im ständigen Kampf mit den Sozialrevolutionären befindlichen russischen Geheimpolizei „Ochrana“, deren Fäden der Leser nach Kieff, Cherson, London wie nach Gagri am Schwarzen Meer verfolgt. Dabei werden die verschiedensten Menschen, Sitten, Einrichtungen und Gegenden in einer reichen Kenntnis fremder Wesenheiten in einer nur durch eigenes Erleben, ermöglichten Vollendung gezeigt, so daß diesem neuesten Werk des bekannten Schriftstellers auch überall dort freudige Aufnahme gewiß sein kann, wo die Sehnsucht nach fernen fremden Ländern und Völkern lebendig geblieben ist.

Ⓜ

Bezugsbedingungen auf Verlangzettell
 Vorzugsangebot beachten!

Gebrüder Enoch



Verlag/Hamburg I